



Handwritten signature or name in the top right corner.

Frau Anna Ritter von Kanëra gibt im eigenen, wie im Namen ihrer Kinder Paul und Annie die tiefbetrübende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen, teuren Gatten, bezw. besten Vaters, Bruders, Schwagers, Neffen und Onkels,

Seiner Exzellenz des hochwohlgeborenen Herrn

Josef Ritter von Kanëra,

Seiner k. u. k. Apostolischen Majestät wirklichen geheimen Rates, Sektionschefs im k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht a. D., Kommandeurs des königl. ung. St. Stephan - Ordens, Ritters des Ordens der Eisernen Krone II. Klasse, Besitzers der Jubiläums - Medaille für die bewaffnete Macht und für Zivil-Staatsbedienstete und des Jubiläums - Erinnerungs - Kreuzes, Verwaltungsrates der neuen Bukowinaer Lokalbahn-Gesellschaft und der Bukowinaer Lokalbahnen etc., etc.,

welcher Donnerstag, den 1. Oktober 1914, um 7 Uhr früh, plötzlich in den Armen seiner Gattin sanft und friedlich im 61. Lebensjahre verschieden ist.

Die irdische Hülle unseres teuren Dahingeschiedenen wird Samstag, den 3. Oktober 1914, um 1/4 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: IV. Bezirk, Kolschitzkygasse Nr. 23, in die Pfarrkirche zu St. Florian (V. Bezirk) überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Zentralfriedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Dienstag, den 6. Oktober 1914, um 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, den 1. Oktober 1914.



Ihre
Ezelleuz

Herrn

H. Richard Weisskirchner
Bürgermeister der Stadt



Wien